

Anleitung zum Stoppen & Starten des Firebirds

Der Firebird ist die Verbindung zwischen Win-CASA und der Datenbank. Alle Verbindungen zwischen den Datenbanken und Win-Casa, laufen über den Firebird Server Manager. Dieser Dienst läuft im Hintergrund und ist in der Systemsteuerung zu finden.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

Gehen Sie auf das „Start-Zeichen in Windows 10 (1). Dort angekommen, tippen Sie, ohne eine Zeile zu markieren einfach „Systemsteuerung“ ein (2). Alternativ, können Sie auch in Ihrer Taskleiste auf das „Lupen-Symbol“ klicken (3)

(1)



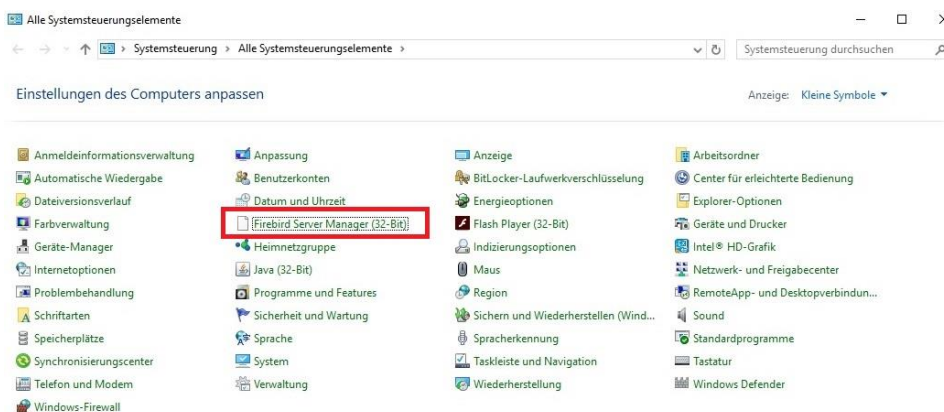
(2)



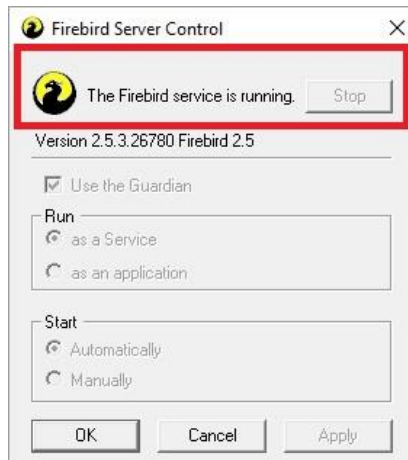
(3)



In der Systemsteuerung angekommen, klicken Sie auf den Dienst „Firebird Server Manager“.



Nachdem Sie auf „Firebird Server Manager“ geklickt haben, öffnet sich ein Fenster, in dem Sie den Firebird Stoppen und Starten können.



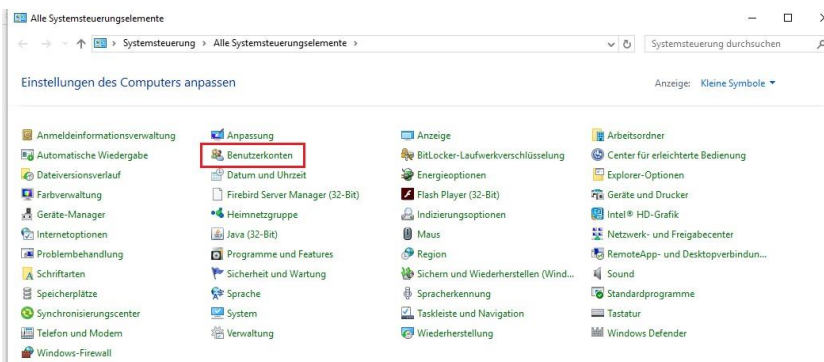
Sollte bei Ihnen der „Stop-Button“ ausgegraut sein, gibt es 2 Möglichkeiten:

Möglichkeit 1:

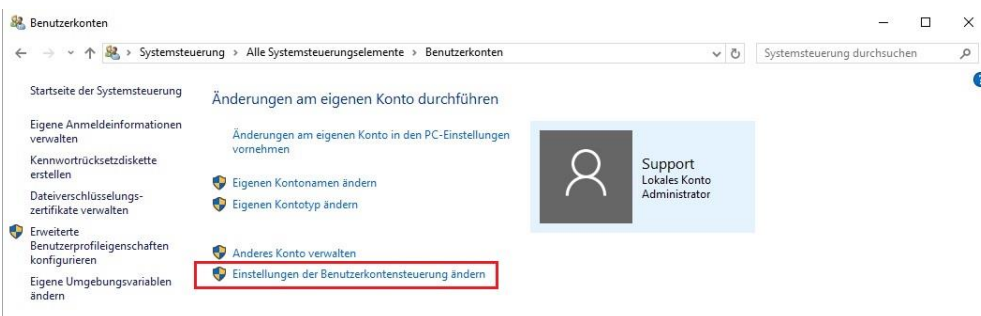
Die Benutzerkontensteuerung muss nach folgender Anleitung deaktiviert und der Rechner neu gestartet werden:

Die Benutzerkontensteuerung finden Sie in "Benutzerkonten" unter der SYSTEMSTEUERUNG von Windows. (1) Klicken Sie dort auf "Einstellungen der Benutzerkontensteuerung ändern" (2) und schieben Sie den Regler ganz nach unten (3).

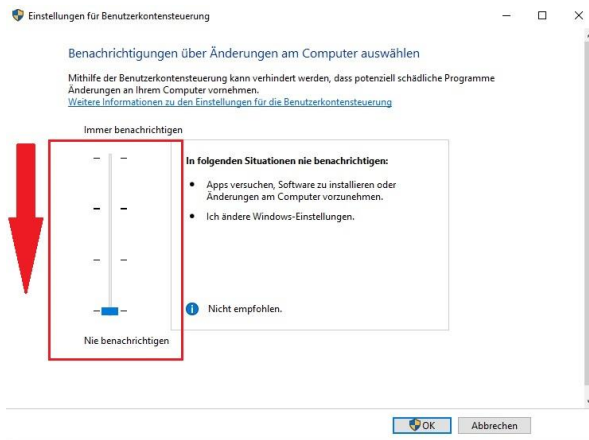
(1)



(2)



(3)



Wenn die Benutzerkontensteuerung erfolgreich deaktiviert und der Computer neu gestartet wurde, kann der Firebird wie oben abgebildet gestoppt und gestartet werden.

Möglichkeit 2:

Zuerst sollten Sie prüfen, ob Sie ein 32- oder 64-Bit System besitzen. Dies können Sie unter: Systemsteuerung → System überprüfen.

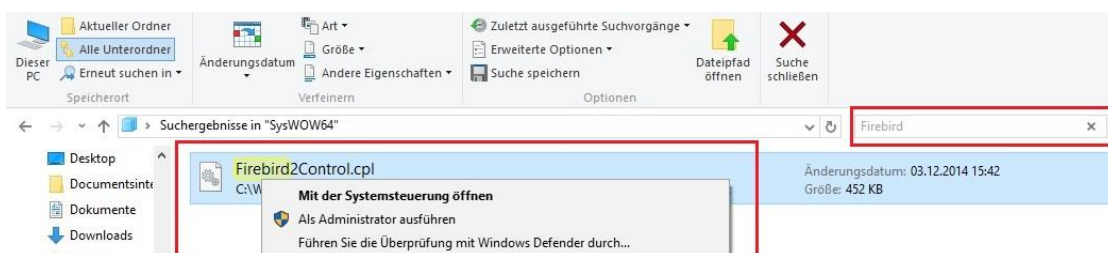


Nachdem Sie festgestellt haben, ob Sie ein 32- oder 64-Bit System haben, klicken Sie auf „Computer“ (oder „Arbeitsplatz“) in Ihrem Startmenü oder auf dem Desktop. Hier gehen Sie auf „C:“ und öffnen den Ordner „Windows“ mit einem Doppelklick.

Achtung! Je nachdem ob Sie ein 32- oder 64-Bit System haben, gibt es zwei verschiedene Ordner: Für **32-Bit** gehen Sie in den Ordner „**System32**“, für **64-Bit** gehen Sie in den Ordner „**SysWOW64**“.

Je nach System, suchen Sie in dem jeweiligen Ordner die Datei „**Firebird2Control.cpl**“.

Um die Datei schneller zu finden, können Sie oben rechts in der Suche „Firebird“ eingeben, damit der Ordner nach diesem Begriff durchsucht werden kann.



Wenn Sie die Datei gefunden haben, führen Sie einen Rechtsklick auf die Datei aus, und wählen „Als Administrator ausführen“. Bestätigen Sie die nächste Meldung mit „Ja“. Nun sollte sich der Firebird Server Manager mit der

gewohnten Oberfläche mit dem Unterschied öffnen, dass Sie nun auf „Stop“ klicken können. Starten Sie den Firebird anschließend wieder.